

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode

31.01.2023

Drucksache 18/26229

Antrag

der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr, Arif Taşdelen, Margit Wild, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Christian Flisek, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann SPD

Umfassende Evaluierung vorhandener staatlicher Grünflächen hinsichtlich des Biodiversitätspotenzials

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, eine umfassende Evaluierung vorzunehmen, um über das Biodiversitätspotenzial staatlicher Grünflächen zu berichten und darauf aufbauend konkrete Maßnahmen zu präsentieren, die eine nachvollziehbare Entwicklungslinie und Perspektive hinsichtlich des Blühangebots aufzeigen.

Begründung:

Nach Informationen des Verbands Bayerischer Bienenzüchter sind die gehaltenen Bienenvölker in Bayern von 2009 bis 2020 um knapp 12 000 gestiegen. Als äußerst positiver Effekt ergibt sich hierdurch eine erhöhte Ertragsleistung der Nutzpflanzen durch die vermehrte Bestäubung. Auf der anderen Seite müssen blütenarme Zeiträume bestmöglich überbrückt werden.

Nach Informationen des bayerischen Flächenverbrauchsberichts des Jahres 2021 ergab sich im Jahre 2020 jedoch eine tägliche Umwandlung von Freiflächen in Siedlungs- und Verkehrsflächen von 11,6 ha.

Umso wichtiger ist es, dass vorhandene Frei- und Grünflächen hinsichtlich ihres Biodiversitätspotenzials optimal genutzt werden. Gerade Flächen in staatlicher Hand können leicht und effektiv ihre dahingehende Mannigfaltigkeit ausbauen.

Neben der recht futterunspezialisierten westlichen Honigbiene (Apis Mellifera) gibt es weiterhin eine Vielzahl an Wildbienenarten, die besonders artenreiche Vegetationsstandorte benötigen. Die staatlichen Grünflächen können durch eine ausgeklügelte und im Sinne der Biodiversität intensive Nutzung eine für spezialisierte und unspezialisierte Arten stark entlastende Wirkung erzielen.

Es braucht somit eine umfassende Übersicht über die derzeitige Bestandsbeurteilung der vorhandenen staatlichen Frei- und Grünflächen hinsichtlich ihres Biodiversitätspotenzials und der geplanten Aktionen, um ein ganzjähriges vielfältiges Trachtangebot zu erreichen.